



Fluglehrer FI(H)

Diese Ausbildung ermöglicht es Ihnen, als Fluglehrer tätig zu sein und Piloten und Flugschüler auszubilden.

Übersicht

Von einem Fluglehrer wird nicht nur fliegerisches Können, sondern auch ein didaktisches Gespür und gute Theoriekenntnisse verlangt. Dies und vieles mehr lernen Sie in der Ausbildung zum Fluglehrer. Der Lizenzeintrag zum Fluglehrer kann mit einer PPL(H) oder CPL(H) Lizenz erworben werden und berechtigt Sie, als Fluglehrer tätig zu sein. Die Ausbildung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Von einem Pädagogen werden Sie in den verschiedenen Unterrichtstechniken und in der Unterrichtsvorbereitung geschult und wenden das erworbene Wissen in simulierten Lektionen an. An der Seite eines erfahrenen Fluglehrer-Instruktors lernen Sie zudem die sichere Durchführung verschiedener Übungsszenarien. Der zeitliche Ablauf der theoretischen und praktischen Ausbildung kann individuell geplant werden. Abgeschlossen wird die Ausbildung mit einer Prüfungslektion, welche durch einen BAZL-Experten abgenommen wird.

Theorieausbildung

Die Theoriekurse werden durch die Swiss Helicopter AG in Zusammenarbeit mit einer Partnerschule durchgeführt. Ihr bestehendes Wissen wird während 100 Theoriestunden vertieft und Sie werden mittels 25 Theoriestunden in Unterrichtstechniken und dem Umgang mit Schülern ausgebildet («Teaching & Learning»).

Voraussetzungen

- Mindestens 18 Jahre alt bei Prüfungsanmeldung
- 10 Stunden simulierter Instrumentenflug
- 20 Stunden VFR Cross Country als PIC
- Bestandener fliegerischer Eintrittstest
- 250 Stunden Gesamtflugerfahrung bei Prüfungsantritt, davon mindestens 100 Stunden PIC mit CPL(H) Lizenz oder 200 Stunden PIC und bestandene CPL(H) Theorie mit PPL(H) Lizenz

Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung umfasst mindestens 30 Flugstunden zusammen mit einem Fluglehrer-Instruktor. Davon können bis zu 5 Stunden in einem Simulator absolviert werden. Im Simulator werden hauptsächlich Radionavigationsverfahren und Notfallverfahren ausgebildet und die Grundlagen zum simulierten Instrumentenflug erarbeitet. Die restlichen 25 Stunden, welche Sie zusammen mit dem Instruktor im Helikopter absolvieren, sind grob in zwei Phasen aufgeteilt:

In einer ersten Phase agieren Sie als Schüler, um Ihre Fähigkeiten als Pilot weiter zu verbessern. In einer zweiten Phase übernimmt der Instruktor dann die Rolle des Flugschülers und Sie planen die kompletten Lektionen, inklusive Briefing und Debriefing. Qualifizierte Fluglehrer-Instruktoren bewerten Sie und geben Ihnen wertvolle Tipps.



Wie weiter nach dem Lizenzeintrag?

Die ersten 100 Stunden als Fluglehrer begleitet Sie ein erfahrener Kollege als «Coach», um Sie Schritt für Schritt an die neue Tätigkeit heranzuführen. Damit Sie Berufspiloten ausbilden dürfen, müssen Sie im Besitz einer Berufspilotenlizenz CPL(H) sein, eine Gesamterfahrung von 500 Flugstunden vorweisen und bereits 200 Stunden Erfahrung als Fluglehrer haben.

Standorte

Sie möchten weitere Informationen zu bestimmten Ausbildungen oder eine persönliche Beratung? Kontaktieren Sie uns unverbindlich auf einer unserer Flugschulbasen:

Bern-Westschweiz

Muristrasse 114, CH-3123 Bern-Belp
T +41 (0)31 818 88 88
bern-belp@swisshelicopter.ch

Romandie

Route de l'Aérodrome 43, CH-1663 Epagny
T +41 (0)26 921 23 23
gruyeres@swisshelicopter.ch

Zentralschweiz

Brunnmatt 6a, CH-6264 Pfaffnau
T +41 (0)62 754 01 01
pfaffnau@swisshelicopter.ch



Ostschweiz

Schifflande 2
FL-9496 Balzers
T +423 388 20 40
balzers@swisshelicopter.ch

Ticino

Aeroporto Cantonale
CH-6596 Gordola
T +41 (0)91 745 44 88
ticino@swisshelicopter.ch